

Pro und Kontra von konfessionellen Schulen

Beitrag von „Füchsin“ vom 27. Oktober 2005 14:55

Hallo Enja,

Du hast sicherlich recht, daß man da eigentlich nicht hingehen muß, aber an die katholische Grundschule z.B. mußte man auf alle Fälle gehen, denn da gab es in der Gemeinde nur zwei, und die waren beide in katholischer Trägerschaft. Klar, an das Gymnasium hätte ich nicht gehen müssen, aber das Gymnasium war wie gesagt, dasjenige, welches eine Elfjährige machbar erreichen konnte, das andere hätte 1 1/2 Stunden Fahrt mit 2 mal umsteigen bedeutet. Daher sind meine Eltern dann unter anderem auch umgezogen. Das Ganze ist jetzt natürlich auch schon fast 20 Jahre her, wie das heute genau ist, weiß ich nicht. Aber wir hatten damals keine große Wahlmöglichkeit, ob wir zu einer Schule mit Bekenntnis wollen, oder nicht. Und das finde ich nicht gut. Ob jede Bekenntnisschule automatisch auch eine Privatschule ist, weiß ich nicht genau.

Grüße Füchsin